

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 18

Illustration: Der grosse Frühlingsputz
Autor: Fehr, René

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

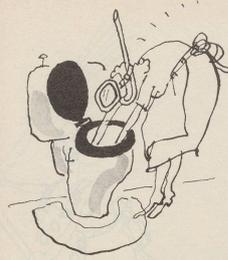
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der grosse Frühlingsputz

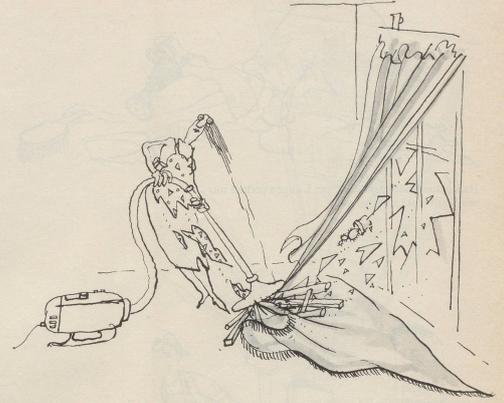
Beobachtungen und Tips von René Fehr



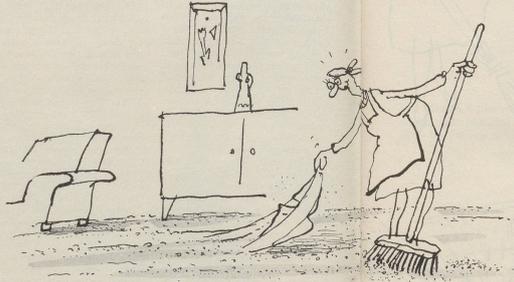
Viele erachten das Reinigen der Zimmerdecke als unnötig, dabei ist sie ein besonders starker Staubfänger.



Auch das WC bedarf einer gründlichen Reinigung.



Achtung! Saugdüse nicht zu stark einstellen ...



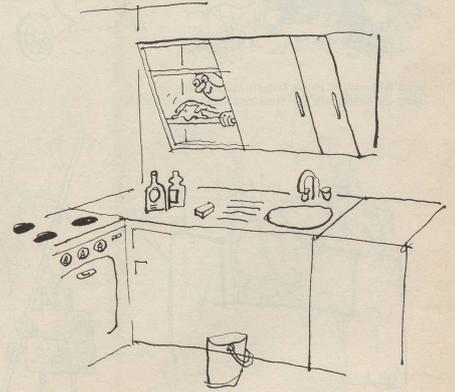
Manchmal findet man längst vergessene Sachen ...



Bei hartnäckigen Flecken hilft ein Gemisch von Ameisen- und Schwefelsäure.



Es gibt Spezialistinnen, die putzen nur mit ganz reinem Zitronensaft.



Eine Küche zu reinigen, mit vielen verfetteten Ecken, Schubladen und Nischen, ist für eine Hausfrau immer wieder ein besonderer Leckerbissen.



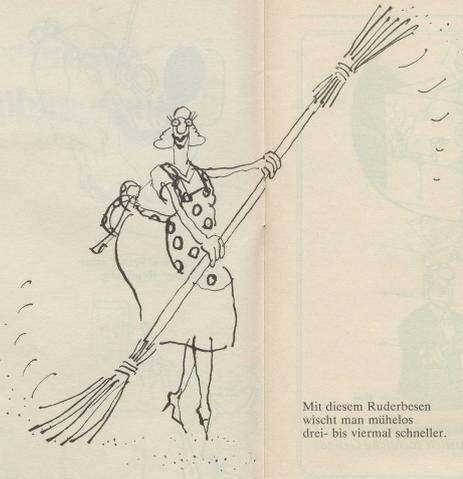
Hausfrauen mit empfindlichen Lungen sollten nur mit Staubmasken arbeiten.



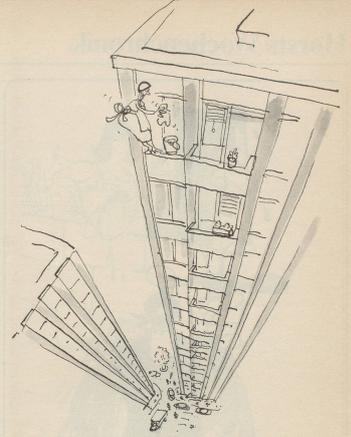
In dieser Wohnung in einem Industriequartier hat sich im Laufe des Jahres sehr viel Russ und Staub angesammelt.



In vielen Fachgeschäften werden Roboter angeboten. Sie reinigen zuverlässig, aber man muss erwähnen, dass das persönliche Putzerlebnis stark eingeschränkt wird.



Mit diesem Ruderbesen wischt man mühelos drei- bis viermal schneller.



Das Tragen eines Schutzhelms beim Fensterreinigen wird auch von der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung wärmstens empfohlen.



Es empfiehlt sich, den größten Schmutz zuerst ein bisschen abzuspitzen.



Tragen Sie in den ersten Tagen nach dem glücklichen Ende des Frühjahrsputzes eine Sonnenbrille, bis sich die Augen an die blitzblank strahlende Sauberkeit gewöhnt haben.